

	<p>Object: Das Vater Unser: Und führe uns nicht in Versuchung</p> <p>Museum: Stiftung Christliche Kunst Wittenberg Schlossplatz 1 06886 Lutherstadt Wittenberg (03491) 401146 stiftung@christliche-kunst-wittenberg.de</p> <p>Collection: Kunst der Zwischenkriegszeit/ Zeit des 2. Weltkriegs (1918-1945)</p> <p>Inventory number: P/MPe/1921/1.9</p>
--	--

Description

Blatt 8 der Folge "Das Vater Unser" von Max Pechstein (1881-1955) aus dem Jahr 1921. Gedruckt von Fritz Voigt in der Manus Offizin, Berlin. Herausgegeben vom Propyläen-Verlag, Berlin.

Eine nackte Frau und ein nackter Mann nach links strebend, die Frau vor dem Mann, blickt zurück, der Mann schaut erschrocken mit weit geöffneten Augen, beide umfassen einander. Eine Schlange schlängelt sich um beide, ihr Kopf mit dem geöffneten Maul taucht zwischen den beiden Köpfen des Paares auf. Am rechten unteren Bildrand ein hundeähnliches Tier mit geöffneten Maul und spitzen Zähnen nach rechts blickend. Am linken oberen Bildrand eine afrikanisch anmutende Götzenfigur.

Der Text des Gebets ist Teil des Bildes: "und | führe | uns | nicht | in Versuchung".

Signiert mit "F.Voigt" unter dem Bild links und mit "HMPechstein" unter dem Bild rechts.

Basic data

Material/Technique:

Holzschnitt

Measurements:

Bild: 40,0 x 29,5 cm, Blatt: 60,0 x 41,0 cm

Events

Created

When

1921

Who

Max Pechstein (1881-1955)

	Where	
Created	When	1921
	Who	Propyläen Verlag
	Where	Berlin
Printed	When	1921
	Who	Fritz Voigt (Drucker)
	Where	Berlin

Keywords

- Animal
- Idolatry
- Lord's Prayer
- Man
- Prayer
- Snake
- Woman
- Woodcut technique
- illustration

Literature

- Krüger, Günter (1988): Das druckgraphische Werk Max Pechsteins. Tökendorf, H264
- Moeller, Magdalena M. (2015): Max Pechstein. Pionier der Moderne. München, S. 253f